

## Presseinformation

15. Juni 2022

### Ausstellungen, Kulturvermittlung, Kunst im öffentlichen Raum

#### Vom Haus der Kunst in Baden bis zum Schiele Museum in Tulln

Heute, Mittwoch, 15. Juni, wird um 19 Uhr im Haus der Kunst in Baden die NÖART-Ausstellung „Konzentriert & fixiert“ eröffnet. Gezeigt werden die Arbeiten von Niclas Anatol und Christopher Kieling bis 29. Juni. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 12 und 15 bis 18 Uhr; nähere Informationen bei NÖART unter 02742/75590, e-mail [office@noeart.at](mailto:office@noeart.at) und [www.noeart.at](http://www.noeart.at).

Ebenfalls heute, Mittwoch, 15. Juni, wird um 19 Uhr im Bergerhaus in Gumpoldskirchen die Ausstellung „Rohrfeder, Stift und...“ mit Malerei des Perchtoldsdorfer Künstlers Paul Gith eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 26. Juni; Öffnungszeiten: Donnerstag von 16 bis 19 Uhr, Freitag von 15 bis 20 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 13 und 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 02252/62101, e-mail [office@gumpoldskirchen.at](mailto:office@gumpoldskirchen.at) und [www.gumpoldskirchen.at](http://www.gumpoldskirchen.at).

„Kunst trifft... auf Schön-Schrecklich bis Böse“ lautet das Motto heute, Mittwoch, 15. Juni, im Atelier der Kunstmeile Krems, wo die Illustratorin Sabine Wilharm ab 17 Uhr in einem Workshop das Phänomen des Schön-Schrecklichen in den Fokus rückt. Nähere Informationen bzw. Anmeldungen unter 02732/908010, e-mail [office@kunstmeile.at](mailto:office@kunstmeile.at) und [www.kunstmeile.at](http://www.kunstmeile.at).

Im Museum St. Peter an der Sperr in Wiener Neustadt wird ab morgen, Donnerstag, 16. Juni, eine Ausstellung über das Schaffen von Ernst Fuchs gezeigt. Unter dem Motto „Realität, Glaube, Imagination“ wird dabei ein Überblick über das umfassende Werk von seiner Jugend über die „Feuerfuchs-Periode“ bis zu den „Prophetenköpfen“ aus dem Spätwerk gegeben. Ausstellungsdauer: bis 2. Oktober; Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag sowie an Feiertagen von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen unter 02622/373-951, e-mail [museum@wiener-neustadt.at](mailto:museum@wiener-neustadt.at) und [www.museum-wn.at](http://www.museum-wn.at).

Am Freitag, 17. Juni, lädt das Haus der Wildnis in Lunz am See von 9 bis 17 Uhr zu einem „Tag der Wildnis“ inklusive naturpädagogischen Stationen, Spezialführungen durch das Haus und Exkursionen ins Hochmoor Leckermoos und zum Eulenerlebnisweg im Steinbachtal. Nähere Informationen und das detaillierte Programm unter 07486/21122, e-mail [info@haus-der-wildnis.at](mailto:info@haus-der-wildnis.at) und

## Presseinformation

[www.haus-der-wildnis.at](http://www.haus-der-wildnis.at).

Am Samstag, 18. Juni, wird um 17 Uhr in der Galerie am Lieglweg in Neulengbach mit einem Konzert von Anna Furtmüller-Strasser und Elias Bichler die Ausstellung „Desired Dimensions“ von Kathrin Ferner-Wenzl eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 2. Juli; Besichtigung jederzeit, Anmeldung per Telefon oder e-mail empfohlen. Nähere Informationen bei der Galerie am Lieglweg unter 02772/56363 und 0676/4134647, e-mail [ursula.fischer@utanet.at](mailto:ursula.fischer@utanet.at) und [www.galerieamlieglweg.at](http://www.galerieamlieglweg.at).

Im Lindenhof in Oberndorf bei Raabs werden am Samstag, 18. Juni, um 19 Uhr zwei neue Ausstellungen eröffnet: Im Raum für Kunst zeigt Christian Hutzinger Bilder und raumbezogene Wandmalereien, in der Galerie sind Skulpturen von Joannis Avramidis zu sehen. Ausstellungsdauer: jeweils bis 24. Juli; Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 13 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei den Galerien Thayaland unter 0699/18119220, e-mail [presse@galerien-thayaland.at](mailto:presse@galerien-thayaland.at) und [www.galerien-thayaland.at](http://www.galerien-thayaland.at).

Das MAMUZ Schloss Asparn an der Zaya lädt am Samstag, 18., und Sonntag, 19. Juni, jeweils von 10 bis 17 Uhr zum Erlebniswochenende „Faszination Bogenbau“ und am darauffolgenden Wochenende, Samstag, 25., und Sonntag, 26. Juni, wiederum jeweils von 10 bis 17 Uhr zu „Wie funktioniert Bronzeguss?“. Zudem lockt das MAMUZ am Freitag, 17. Juni, mit einer „1 + 1 gratis Ticketaktion“ zu einem Besuch an den beiden Standorten Asparn an der Zaya und Mistelbach. Im MAMUZ Museum Mistelbach selbst steht am Samstag, 25. Juni, ab 18 Uhr eine Kuratorenführung mit Fritz Preinfalk durch die Ausstellung „Königreiche der Eisenzeit“ auf dem Programm. Nähere Informationen unter 02577/84180 bzw. 02572/20719, e-mail [info@mamuz.at](mailto:info@mamuz.at) und [www.mamuz.at](http://www.mamuz.at).

Im Rahmen der „Schaugartentage Niederösterreich“ am Samstag, 18., und Sonntag, 19. Juni, gibt es im Weinviertler Museumsdorf Niedersulz jeweils von 13 bis 17 Uhr allerhand Wissenswertes über die Bedeutung und Geschichte des Schulgartens zu erfahren. Am Sonntag, 3. Juli, folgt von 10 bis 17 Uhr ein „Kinder- und Spielefest“ mit alten, längst vergessenen Kinderspielen wie Tempelhüpfen, Zehnerln und Donner-Wetter-Blitz zum Mitmachen und Erleben. Nähere Informationen beim Museumsdorf Niedersulz unter 02534/333, e-mail [info@museumsdorf.at](mailto:info@museumsdorf.at) und [www.museumsdorf.at](http://www.museumsdorf.at).

Im Heizhaus des Fischauer Thermalbades wird demnächst wieder die Reihe „Kunst im Bad“ wiederaufgenommen, die sich diesmal der Wiener Neustädter Künstlervereinigung widmet. Die erste Vernissage steht am Dienstag, 21. Juni, ab

## Presseinformation

19 Uhr auf dem Programm, zu sehen sind die Arbeiten von Lisa Wolf bis 3. Juli zu den Öffnungszeiten des Thermalbades. Nähere Informationen beim Forum Bad Fischau-Brunn unter 0664/2339110 und 0664/4418770, e-mail [art@schloss-fischau.at](mailto:art@schloss-fischau.at) und [www.schloss-fischau.at](http://www.schloss-fischau.at).

Im Museum Gugging wird am Dienstag, 21. Juni, ab 14.30 Uhr nach einem gemeinsamen Museumsbesuch mit der Ausstellungsmanagerin Sophie Mäusl wieder der „Gugginger Gugelhupf“ zum Kunstgespräch „Wir planen eine Ausstellung“ serviert. Am Mittwoch, 22. Juni, folgt ab 19 Uhr in der Galerie Gugging die Eröffnung der Ausstellung „curated by christopher kane“, die bis 9. Oktober erstmals Kunstwerke des berühmten Modeschöpfers sowie Werke von Barbara Demlczuk, Franz Kamlander, Johann Korec, Johannes „Lejo“ Lechner, Heinrich Reisenbauer, Arnold Schmidt, Leopold Strobl und Karl Vondal präsentiert. Öffnungszeiten des Museums: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr bzw. der Galerie: Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Museum Gugging unter 02243/87087, e-mail [museum@museumgugging.at](mailto:museum@museumgugging.at) und [www.museumgugging.at](http://www.museumgugging.at) bzw. bei der Galerie Gugging unter 0676/841181200, e-mail [office@galeriegugging.com](mailto:office@galeriegugging.com) und [www.galeriegugging.com](http://www.galeriegugging.com).

Am Donnerstag, 23. Juni, wird um 19 Uhr in der galeriekrems eine Ausstellung mit Arbeiten von Stylianos Schicho eröffnet. Gezeigt werden die meist großformatigen Bilder, in denen es um Kommunikation und Nähe bei gleichzeitiger Distanz geht, bis 31. Juli. Öffnungszeiten: Montag von 12 bis 19 Uhr, Dienstag von 9 bis 16 Uhr, Mittwoch von 9 bis 12 Uhr, Donnerstag von 12 bis 18 Uhr und Freitag von 12 bis 16 Uhr. Nähere Informationen unter 02732/801-572, e-mail [museum@krems.gv.at](mailto:museum@krems.gv.at) und [www.museumkrems.at](http://www.museumkrems.at).

Am Donnerstag, 23. Juni, wird auch um 19 Uhr im Kunsthaus Laa im Bürgerspital von Laa an der Thaya die Ausstellung „Global – Jetzt“ eröffnet, in der sich die Künstlergruppe Jetzt im Rahmen des Viertelfestivals gemeinsam mit Schülern aus Tschechien und Niederösterreich mit Phänomenen und Auswüchsen der Globalisierung befasst. Ausstellungsdauer: bis 31. Juli; Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 16 Uhr. Nähere Informationen unter 0664/4059171 und [www.kunsthause.laa.at](http://www.kunsthause.laa.at).

Ebenfalls am Donnerstag, 23. Juni, wird anlässlich des diesjährigen Jubiläums 50 Jahre Nestroy Spiele Schwechat um 19 Uhr in der Pfarre Schwechat die Ausstellung „Mir begegnete Nestroy“ von Florian Heumayer eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 31. Juli zu den Pfarröffnungszeiten (Dienstag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr sowie Mittwoch und Donnerstag zusätzlich von 15.30 bis

## Presseinformation

18 Uhr; während der Ferien Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9 bis 11 Uhr) nach telefonischer Voranmeldung. Nähere Informationen unter 01/7076475 und <https://pgschwechat.org>.

„Hausfreund oder Störenfried?“ nennt sich das nächste Diskussions-Forum „Erlebte Natur“ im Museum Niederösterreich in St. Pölten: Am Donnerstag, 23. Juni, erzählen dabei der Biologe Michael Stocker und die Fledermaus-Expertin Katharina Bürger ab 18.30 Uhr über den richtigen Umgang mit sogenannten Kulturfolgern. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02742/908090-998, e-mail [anmeldung@museumnoe.at](mailto:anmeldung@museumnoe.at) und [www.museumnoe.at/erlebtenatur](http://www.museumnoe.at/erlebtenatur).

Im Stiegenwirt in Wullersdorf wird am Freitag, 24. Juni, um 19 Uhr der vierte Teil des Ausstellungszyklus „Vireschaun und zruckguckn“ eröffnet, mit dem die Großgemeinde Wullersdorf heuer im Rahmen des Viertelfestivals ihr 50-jähriges Bestehen feiert. Im Mittelpunkt steht dabei bis 6. August der „Perspektivenwechsel“. Nähere Informationen beim Kunst- und Kulturkreis Wullersdorf unter 0650/7363723, e-mail [kunst.kulturkreis.wullersdorf@gmail.com](mailto:kunst.kulturkreis.wullersdorf@gmail.com) und <https://kunst.wullersdorf.at>.

„Misstrauere der Idylle!“ heißt es ab Freitag, 24. Juni, im Schloss Wolkersdorf, wo um 18 Uhr die NÖ Fotoinitiative FLUSS zur Eröffnung einer Ausstellung von Michaela Bruckmüller, Jungeun Lee, Sophie Tiller und Hans Wetzelsdorfer lädt. Parallel dazu sind im Salon unter dem Titel „Weiter Winkel“ Gärten im Weinviertel zu sehen. Ausstellungsdauer: jeweils bis 25. Juli; Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der NÖ Fotoinitiative FLUSS unter 02245/5455, e-mail [info@fotofluss.at](mailto:info@fotofluss.at) und [www.fotofluss.at](http://www.fotofluss.at).

Fotografien stehen ab Samstag, 25. Juni, auch im Kunstmuseum Waldviertel in Schrems im Fokus, wo um 17 Uhr die Ausstellung „Aus dem Tagebuch einer Flaneuse“ von Tina Dietz eröffnet wird. Ausstellungsdauer: bis 28. August; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstmuseum Waldviertel unter 02853/72888-0, e-mail [info@daskunstmuseum.at](mailto:info@daskunstmuseum.at) und [www.daskunstmuseum.at](http://www.daskunstmuseum.at).

Am Samstag, 25. Juni, findet auch um 17 Uhr auf der Picknick-Wiese zwischen Nibelungenbrunnen und Gästehafen an der Tullner Donaulände die feierliche Enthüllung der Skulptur „Panoramahandscape Tulln“ der Künstlerin, Fotografin und Performerin Angela Andorrrer statt. Nähere Informationen bei der Kunstwerkstatt Tulln unter 0681/10421991, e-mail [office@kunstwerkstatt.at](mailto:office@kunstwerkstatt.at) und [www.kunstwerkstatt.at](http://www.kunstwerkstatt.at).

### Presseinformation

„Das Geheimnis der Welt“ nennt sich eine Ausstellung des 2020 verstorbenen amerikanischen Malers, Bildhauers und Grafikers James Brown, die ab Samstag, 25. Juni, in der Sommergalerie Zöbing präsentiert wird. Ausstellungsdauer: bis 5. Juli; Öffnungszeiten: täglich von 17 bis 20 Uhr. Nähere Informationen unter 0680/4018740, e-mail [fs-mrkvicka@t-online.de](mailto:fs-mrkvicka@t-online.de) und [www.kunst-mrkvicka.de](http://www.kunst-mrkvicka.de).

Der Kunstraum NOE im Palais Niederösterreich lädt am Samstag, 25. Juni, ab 13 Uhr zu einer öffentlichen Führung durch die Ausstellung „Liminal Space Records“ von Stine Deja, Monika Grabuschnigg, Eva Papamargariti, Louise Sparre und Rowdy SS. Nähere Informationen beim Kunstraum NOE unter 01/9042111, e-mail [office@kunstraum.net](mailto:office@kunstraum.net) und [www.kunstraum.net](http://www.kunstraum.net).

In der Ausstellungsbrücke im NÖ Landhaus in St. Pölten wird am Mittwoch, 29. Juni, um 18.30 Uhr die Ausstellung „Resonanzen“ mit Werken von Lisa Kunit und Sarah Iris Mang eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 28. August; Öffnungszeiten: täglich von 8 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Ausstellungsbrücke unter 02742/9005-15916, e-mail [ausstellungsbruecke@noel.gv.at](mailto:ausstellungsbruecke@noel.gv.at) und [www.ausstellungsbruecke.at](http://www.ausstellungsbruecke.at).

Im Museum am Dom in St. Pölten wiederum ist ab Mittwoch, 29. Juni, mit „Europa in Aufruhr und Bewegung“ der zweite Teil des Zyklus „Europa, wer bist Du?“ zu den Menschen, Mächten und Mythen, der Identität, den Ideen und Idealen des Kontinents zu sehen. Ausstellungsdauer: bis 28. August; Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag von 10 bis 17 Uhr, Donnerstag von 10 bis 19 Uhr, Samstag von 10 bis 16 Uhr sowie Sonn- und Feiertag von 11 bis 16 Uhr. Nähere Informationen bei Museum am Dom unter 02742/324333, e-mail [museum@kirche.at](mailto:museum@kirche.at) und [www.museumamdom.at](http://www.museumamdom.at).

Das Karikaturmuseum Krems feiert von Mittwoch, 29. Juni, bis Sonntag, 3. Juli, den 100. Geburtstag von Paul Flora: Dabei führt u. a. Direktor Gottfried Gusenbauer am Mittwoch, 29., und Donnerstag, 30. Juni, durch die Werkschau des Zeichners, während am Sonntag, 3. Juli, zwei Führungen, darunter eine für Familien, und eine Kreativstation zur Fertigung venezianischer Rabenmasken etc. auf dem Programm stehen. Nähere Informationen beim Karikaturmuseum Krems unter 02732/908020, e-mail [office@karikaturmuseum.at](mailto:office@karikaturmuseum.at) und [www.karikaturmuseum.at](http://www.karikaturmuseum.at).

Das Museum Carnuntinum in Bad Deutsch Altenburg hat für Donnerstag, 30. Juni, die Wiedereröffnung nach erfolgter Restaurierung angekündigt. In der neuen Ausstellung „Carnuntum – Weltstadt am Donaulimes“ werden ab diesem Zeitpunkt anhand zum Teil noch nie gezeigter Exponate aus den Landessammlungen

### Presseinformation

Niederösterreich die Stadtgeschichte und das gesellschaftliche Leben porträtiert. Öffnungszeiten: täglich von 9 bis 17 Uhr; nähere Informationen unter 02163/3377-0, e-mail [roemerstadt@carnuntum.at](mailto:roemerstadt@carnuntum.at) und [www.carnuntum.at](http://www.carnuntum.at).

„2-dimensionale Skulpturen und 3-dimensionale Gemälde“ nennt sich eine Ausstellung in der Galerie Breyer in Baden, in der Arnold Reinthaler und Christian Stock die Grenzen zwischen konzeptioneller Kunst, klassischer Malerei und konventioneller Bildhauerei verschmelzen. Eröffnet wird am Freitag, 1. Juli, um 19 Uhr; Ausstellungsdauer: bis 17. Juli. Öffnungszeiten: Donnerstag von 17 bis 18 Uhr und Freitag von 11 bis 14 Uhr; nähere Informationen unter 0699/15135983 und [www.galerie.lane.at](http://www.galerie.lane.at) bzw. [www.lane.at](http://www.lane.at).

Ebenfalls am Freitag, 1. Juli, wird um 19 Uhr in der Kunst.Galerie.Waldviertel in Waidhofen an der Thaya die Ausstellung „Form Meets Spirit of Nature“ mit Keramik von Ellen Schwendinger und Fotografien von Heinz A. Pachernegg eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 31. Juli; Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Kunst.Galerie.Waldviertel unter 0664/1310123, e-mail [info@kunst-galerie-waldviertel.at](mailto:info@kunst-galerie-waldviertel.at) und [www.kunst-galerie-waldviertel.at](http://www.kunst-galerie-waldviertel.at).

Am Samstag, 2. Juli, wird um 11 Uhr in der Dominikanerkirche Krems eine Ausstellung von Hans Kupelwieser eröffnet: Für die Dominikanerkirche Krems hat der Bildhauer, Grafiker und Medienkünstler dafür eine temporäre Installation entwickelt, welche die mittelalterlichen Bauelemente zu einem begehbaren Kunstwerk macht, während in der Kunsthalle Krems Fotogramme gezeigt und am Museumsplatz zwei Skulpturen - ein übergroßer, aufgeblasener Polster aus Aluminium und eine dynamische Arbeit aus poliertem Edelstahl - präsentiert werden. Ausstellungsdauer: bis 30. Oktober; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Kunsthalle Krems unter 02732/908010, e-mail [office@kunsthalle.at](mailto:office@kunsthalle.at) und [www.kunsthalle.at](http://www.kunsthalle.at).

In der Galerie Kultur•Punkt in Hardegg zeigt Lavinia Löschnig ab Samstag, 2. Juli, unter dem Titel „Design“ ihre Designprojekt-Arbeiten, -Entwürfe und -Modelle; die Eröffnung beginnt um 17 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 17. Juli; Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung. Nähere Informationen unter 0660/6534025, e-mail [brigitte.woletz@kulturpunkt-hardegg.com](mailto:brigitte.woletz@kulturpunkt-hardegg.com) und [www.kulturpunkt-hardegg.com](http://www.kulturpunkt-hardegg.com).

Unter dem Titel „Textilien – Spiegel der Menschen im Laufe der Zeit“ wird ab Samstag, 2. Juli, in der Galerie Kubus im Schloss Primmersdorf eine von Freya

### Presseinformation

Kropfreiter zusammengestellte Auswahl historischer Kleider aus den Kronländern der Monarchie gezeigt; die Eröffnung beginnt um 17 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 18. September; Öffnungszeiten: Freitag bis Sonntag von 15 bis 19 Uhr und nach Vereinbarung. Nähere Informationen unter 0676/5229711, e-mail [info@galerie-kubus.art](mailto:info@galerie-kubus.art) und [www.galerie-kubus.art](http://www.galerie-kubus.art).

In der Daisyworld im Wilhelmsburger Geschirrmuseum ist am Samstag, 2. Juli, von 15 bis 22 Uhr und am Sonntag, 3. Juli, von 8.30 bis 12 Uhr die Ausstellung „Erdbebewegungen“ von Ulli Zerzer zu sehen. Dazu gibt es am Samstag, 2. Juli, ab 19 Uhr die performative Kunstintervention „Zerteilung eines Schüttbildes“ mit Andreas Stasta. Nähere Informationen unter 0677/63471533, e-mail [office@daisyworld.at](mailto:office@daisyworld.at) und <https://www.geschirr-museum.at>.

Am Sonntag, 3. Juli, wird um 15 Uhr im museumORTH im Schloss Orth an der Donau die Ausstellung „Eine Stufe mehr“ von Karl-Heinz Klopff eröffnet, der sich bis 1. November mit dem architektonischen Patchwork des Gebäudes auseinandersetzt. Öffnungszeiten: täglich von 9 bis 18 Uhr; nähere Informationen beim museumORTH unter 0676/5642767, e-mail [museum@schloss-orth.at](mailto:museum@schloss-orth.at) und [www.museum-orth.at](http://www.museum-orth.at).

Schließlich startet das Egon Schiele Museum in Tulln am Dienstag, 5. Juli, mit seinem Sommer-Kreativprogramm: Von Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen wird dabei jeweils zwischen 10 und 17 Uhr ein „Atelier to go“ angeboten - eine Tasche mit Basis-Materialien, um, inspiriert von Egon Schiele, selbst kreativ zu werden. Ab Juli gibt es das „Atelier to go“ auch in einer speziellen Kids-Edition. Zusätzlich zu den geführten Museumsrundgängen jeden zweiten und vierten Sonntag im Monat ab 13 Uhr gibt es im Sommer nach jeder Führung auch ein Atelierprogramm, bei dem man zwischen 14 und 17 Uhr unter fachkundiger Anleitung selbst kreativ werden kann. Nähere Informationen beim Egon Schiele Museum Tulln unter 02272/64570, e-mail [info@schielemuseum.at](mailto:info@schielemuseum.at) und [www.schielemuseum.at](http://www.schielemuseum.at).